

# Zeichenerklärung



Begrenzung des räumlichen Geltungsbereiches  
der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes



Darstellungen

~~Festsetzungen~~ (RG: Rechtsgrundlage)



Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf  
(RG: § 5(2)2 BBauG)



Bürgerhaus

Kirche

Verwaltungsgebäude



Sondergebiet - E.K.Z. Regionales Einkaufszentrum  
(RG: § 5(2)1 BBauG und ~~§ 1(1)1 BauNVO~~ § 1 (2)10



Grünfläche - Parkanlage  
(RG: § 5(2)5 BBauG)

BauNVO )



Überörtliche oder örtliche Hauptverkehrsstraßen  
(RG: § 5(2)3 BBauG)

Nachrichtliche Übernahme (RG: § 5(6) BBauG)

Das Plangebiet der 13. Änderung liegt in der Schutz-  
zone III der Wasserschutzgebietsverordnung Glinde vom  
30. Juli 1985

**GENEHMIGT**

GEMÄSS ERLASS

IV 8101-512.111-62.18.....

VOM.....15.2.....1989.....

KIEL, DEN.....16.2.....1989.....

Der Innenminister  
des Landes Schleswig-Holstein

Im Auftrag  
*Waldgaard*

# FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

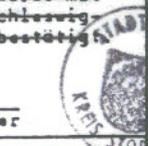


## Stadt Glinde

### 13. ÄNDERUNG

für das Gebiet: "Marktplatz-Ost" (Bereich: östlich Marktplatzfläche/ westlich AKN.-Gleise/ nördlich Oher Weg/ südlich Passage und Hochhaus "Engelspark")

Rechtsgrundlage der 13. Änderung des Flächennutzungs-Planes ist das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18.08.1976 (BGBl.I.S 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.02.1986 (BGBl.I.S. 256)

|  |  |
|--|--|
| <p>Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Stadtvertretung vom <u>26.3.1987</u>. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abdruck in der "Bergedorfer Zeitung" am <u>2.6.1987</u> erfolgt.</p> <p>Glinde, den <u>27.12.1988</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>  | <p>Die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am <u>15.12.1988</u> von der Stadtvertretung beschlossen. Der Erläuterungsbericht wurde mit Beschluß der Stadtvertretung vom <u>15.12.1988</u> gebilligt.</p> <p>Glinde, den <u>27.12.1988</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>  |
| <p>Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 2a Abs. 2 BBauG 1976/1979 ist am <u>20.6.1987</u> durchgeführt worden.</p> <p>Glinde, den <u>27.12.1988</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>   | <p>Die Genehmigung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mit Erlaß des Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom <u>15.02.1989</u> Az. <u>512.111-62.18</u> mit Auflegen und Hinweisen erteilt.</p> <p>Glinde, den <u>27.03.1989</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>  |
| <p>Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom <u>22.6.1987</u> zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.</p> <p>Glinde, den <u>27.12.1988</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>   | <p>Die Auflagen wurden durch den Beschluß der Stadtvertretung vom <u>15.12.1988</u> erfüllt. Die Hinweise sind beachtet. Die Aufgabenerfüllung wurde mit Erlaß des Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom <u>15.02.1989</u> Az. <u>512.111-62.18</u> bestätigt.</p> <p>Glinde, den <u>27.03.1989</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>  |
| <p>Die Stadtvertretung hat am <u>27.3.1988</u> den Entwurf zur 13. Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Erläuterungsbericht beschlossen und zur Auslegung bestimmt.</p> <p>Glinde, den <u>27.12.1988</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>  | <p>Die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes wird hiermit ausgefertigt.</p> <p>Glinde, den <u>27.03.1989</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>   |
| <p>Der Entwurf zur 13. Änderung des Flächennutzungsplanes, sowie der Erläuterungsbericht haben in der Zeit vom <u>20.6.1988</u> bis zum <u>20.7.1988</u> während folgender Zeiten: <u>Dienstzeiten</u> öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht werden können, am <u>7.6.1988</u> in der "Bergedorfer Zeitung" ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Glinde, den <u>27.12.1988</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p> | <p>Die Genehmigung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann, sind am <u>23.03.1989</u> ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften hingewiesen worden.</p> <p>Glinde, den <u>30.03.1989</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p> |
| <p>Die Stadtvertretung hat über die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie über die Stellungnahmen am <u>20.12.1988</u> entschieden. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.</p> <p>Glinde, den <u>27.12.1988</u></p> <p> <br/>Bürgermeister</p>  | <p>Aufgestellt: 18. Mai 1987<br/>Ergänzt: 20. Oktober 1987</p>   |